

PRESSE

INFORMATION

18. März 2021

21.03.: Tag des Waldes

Der Wald braucht uns - Unterstützung für steirische Waldbesitzer

Ein eigener Mischwald als Strategie gegen den Klimawandel

Am 21. März ist der Tag des Waldes. Als waldreichstes Bundesland Österreichs gibt es viele Gründe, diesen Tag besonders zu feiern. Als Klimaschützer, Wasseraufbereiter, Rohstofflieferant, Erholungsgebiet und größter Arbeitgeber ist er für unser Bundesland unverzichtbar. Waldbesitzer*innen erhalten jetzt verstärkt Unterstützung.

Der steirische Wald wächst

Mehr als 62% steirischen Landesfläche ist Wald. Nicht umsonst ist der Wald der wichtigste Naherholungsraum der Steirer*innen, welcher in Zeiten des Lockdowns noch an Bedeutung gewonnen hat. Dank nachhaltiger Waldbewirtschaftung und -pflege nehmen die Waldfläche und der Holzvorrat jährlich zu. Allein in der Steiermark wachsen jedes Jahr 800 Fußballfelder nach. Gleichzeitig sichert der steirische Wald mehr als 55.000 Arbeitsplätze und ist somit der größte Arbeitgeber der Steiermark.

Nachhaltige Waldpflege: Der Wald braucht uns

Der Wald ist ein wichtiges Ökosystem im Kampf gegen den Klimawandel. Gleichzeitig ist er aber auch Betroffener, denn steigende Temperaturen und Wetterkapriolen führen vermehrt dazu, dass Bäume unter Stress geraten und anfälliger für Schädlinge und Krankheiten werden. Eine gezielte und nachhaltige Waldpflege und Verjüngung mit klimafitten Baumarten sind daher wichtige Maßnahmen, um die Stabilität des Waldes zu erhalten und das Klima zu schützen. „Wir müssen heute handeln, damit das Ökosystem Wald auch für die kommenden Generationen stabil bleibt,“ mahnt Paul Lang, Obmann von proHolz Steiermark. Welche Möglichkeiten Waldbesitzer*innen dazu haben, erfahren sie im Rahmen einer umfassenden Beratung durch Expert*innen der Landwirtschaftskammer und der Bezirksforstbehörde.

Ein Strauß Mischwald für steirische Kleinwaldbesitzer

Um die Vielfalt und Verjüngung in den steirischen Wäldern zu verbessern, gibt es für steirische Waldbesitzer*innen zusätzlich Unterstützung in Form eines klimafitten Waldpakets. Das Waldpaket besteht aus 25 verschiedenen klimafitten Bäumen mit passendem Pflanzenschutz. Dabei kann zwischen drei verschiedenen Paketen, angepasst an den Standort des eigenen Waldes, gewählt werden. Nähere Informationen diesbezüglich gibt es bei den [steirischen Landesforstgärten](#) und auf proholz-stmk.at.

>> [Aktion „Holen Sie sich Ihren Mischwald“ \(weitere Informationen\)](#)



„Der Wald ist einer der wichtigsten Lebensadern der Steiermark. Ohne proaktives Eingreifen laufen wir Gefahr, Waldbestände zu verlieren und es ist unsere Aufgabe, jetzt etwas für unsere Nachkommen zu tun. Heute, nicht morgen. Die aktive Pflege und der Einsatz von klimafitten Baumarten sind notwendig, um die Folgen des Klimawandels zu reduzieren.“

proHolz Steiermark Obmann Paul Lang

Baum des Jahres 2021:

Die Linde – der Baum der Liebe und Güte

Die Sommer- und Winterlinde ist der Baum des Jahres 2021. Sie kann bis zu 1000 Jahre alt und 30 Meter hoch werden. Ihr helles, mittelhartes Holz ist das wichtigste Holz für Schnitt- und Bildhauerarbeiten. Viele sakrale Kunstwerke wurden daraus gefertigt, weshalb es auch als „Heiliges Holz“ bezeichnet wird.

Doch die Linde hat noch zahlreiche weitere Bedeutungen. So gilt sie unter anderem aufgrund ihrer herzförmigen Blätter als der Baum der Liebe. Dank der Kraft ihrer Blüten hat sie außerdem auch heilende Fähigkeiten (Lindenblütentee). Sie ist als Baum der Gemeinschaft angesehen und galt in vielen Orten lange Zeit als zentraler und verbindender Treffpunkt, welcher Ortsbilder nach wie vor prägt. Und auch im Justizbereich spielte die Linde lange Zeit eine Rolle. So galten Urteile in Gerichtsverhandlungen, die unter einer Linde stattfanden, häufig als „linder und milder“.

Viele Legenden ranken sich um sie und zahlreiche Dichter*innen und Musiker*innen widmeten ihre Werke der Linde (z.B. Schubert „Der Lindenbaum“ oder das Lindenblatt in der „Nibelungensage“, welches Siegfrieds Unsterblichkeit verhinderte).

Zahlreiche Gründe also, sich besonders am Tag des Waldes näher mit dem Wald – und insbesondere mit der Linde – auseinander zu setzen.

Für Rückfragen und weitere Informationen:




Mag. Doris Stiksl, MSc (Geschäftsführung proHolz Steiermark)

stiksl@proholz-stmk.at

Telefon: +43 (0)316/58 78 50 – 119 oder mobil 0664/1600405

www.proholz-stmk.at

Die angefügten Fotos sind honorarfrei zum Abdruck freigegeben und stehen unter <https://www.proholz-stmk.at/presse/presseaussendungen> zum Download zur Verfügung.

	<p>„Es ist wichtig, sich als Waldbesitzer bei der Bewirtschaftung des Waldes Unterstützung zu holen. Die Verwendung von Holz als Bau- und Werkstoff und die aktive Waldpflege sind aktiver Klimaschutz,“ so proHolz Steiermark Obmann Paul Lang.</p> <p>© proHolz Steiermark</p>
	<p>Eine nachhaltige Bewirtschaftung ist notwendig, um den Wald zu pflegen und dem Klimaschutz entgegenzuwirken. Dazu gehört auch das Setzen ausgewählter klimafitter Baumarten.</p> <p>© proHolz Steiermark</p>
	<p>Die Linde (Sommer- und Winterlinde) ist der Baum des Jahres 2021. Sie kann bis zu 1000 Jahre alt und 30 Meter hoch werden.</p> <p>© proHolz Steiermark</p>

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LAND UND EUROPÄISCHER UNION

 Bundesministerium
Landwirtschaft, Regionen
und Tourismus

LE 14-20
Entwicklung für den Ländlichen Raum



**Das Land
Steiermark**

→ Land- und Forstwirtschaft

EUROPÄISCHE UNION

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums:
Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete

